

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 21.03.2023

Dezernat: I / Fachdienst
Hauptverwaltung und
Digitalisierung
Bearbeiter/in: Frau Schönfeldt
Telefon: 545-1219

Beschlussvorlage
Drucksache Nr.

00782/2023

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss

Betreff

Besetzung einer vakanten bzw. vakant werdenden Stelle in der Stadtverwaltung Schwerin

Beschlussvorschlag

Die nachfolgend genannte Stelle wird durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

Fachdienst	Bezeichnung	Bewertung
Stellennummer 89 04432	Beteiligungsverwaltung Leitung / Koord. Umstrukturierung Freilichtmuseum Muess	E 12 TVöD

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Beteiligungsverwaltung (89)

Das Freilichtmuseum Muess steht vor umfangreichen baulichen sowie strukturellen Veränderungen. Es wurde durch die Stadtvertretung im Jahr 2021 ein Rahmenplan zur Revitalisierung der Dorf- und Museumsanlage beschlossen. Ziel ist u.a. ein neues Trägermodell in Form einer gGmbH, welche mittelfristig gegründet werden soll. Für die Umsetzung des Projektes bedarf es neben der Leitung des laufenden Museumsbetriebs während der Umbaumaßnahmen auch der Koordination der geplanten Umstrukturierung. Die Stelle 04432, im Stellenplan als SB Beteiligungsverwaltung in der Org.-Einheit 89 (Personalgestellung, Abordnung) ausgewiesen und seit dem Ausscheiden des Stelleninhabers in 2022 vakant, soll für diese Aufgaben verwendet werden. Eine entsprechende Arbeitsplatzbeschreibung für diese neue Funktion wurde erstellt und liegt aktuell der Bewertungskommission mit dem Bewertungsvorschlag E 12 TVöD vor. Die Dienstaufsicht wird bei der Fachdienstleitung Kulturbüro (41) liegen. Die bisherige Museumsleitung (Stelle 01321) wird sich derweil fast ausschließlich der wissenschaftlichen Arbeit auf dem Gebiet der Sammlungen widmen und organisatorisch dem Stadtarchiv zugeordnet.

2. Notwendigkeit

Beteiligungsverwaltung (89)

Die Umbaumaßnahmen im Freilichtmuseum Mues sind bereits angelaufen und richtungsweisende Entscheidungen für die neue Ausrichtung des Museums stehen an. Um kostenintensive Verzögerungen zu vermeiden ist die Stelle schnellstmöglich zu besetzen.

3. Alternativen

Beteiligungsverwaltung (89)

Eine Verteilung der Aufgaben auf andere Stellen ist nicht möglich, da weder zeitliche Kapazitäten noch das notwendige Know-how auf anderen Stellen vorhanden sind.

4. Auswirkungen

Lebensverhältnisse von Familien: ---

Wirtschafts- / Arbeitsmarkt: ---

Klima / Umwelt: ---

Gesundheit: ---

5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Stellennummer	Bezeichnung	Personalkosten*
04432	Leitg./Koord. Umstrukturierung FLM	76.100,00 € (2023)

*Die Darstellung beruht auf einem durchschnittlichen Jahreswert (Entgeltgruppe, Entwicklungsstufe 3, LOB, Jahressonderzahlung sowie die Tarifentwicklung).

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

ja

nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen:

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

ja, die Deckung erfolgt aus: ---

nein. ---

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

ja, *Maßnahmenbezeichnung (Maßnahmennummer)* ---

nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei. ---

d) Drittmitteldarstellung:

Fördermittel in Höhe von Euro sind beantragt/ bewilligt. Die Beantragung folgender Drittmittel ist beabsichtigt: ---

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes: ---

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte: ---

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

keine

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister